



Karl Nehammer, MSc
Bundesminister

Herrn
Präsidenten des Nationalrates
Mag. Wolfgang Sobotka
Parlament
1017 Wien

Geschäftszahl: 2020-0.039.272

Wien, am 9. März 2020

Sehr geehrter Herr Präsident!

Der Abgeordnete zum Nationalrat Amesbauer und weitere Abgeordnete haben am 10. Jänner 2020 unter der Nr. **514/J** an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Bedrohungslage an der österreichischen Grenze“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1-4:

- *Wie viele illegale Grenzübertritte bzw. illegale Grenzübertrittversuche wurden seitens der slowenischen und kroatischen Behörden im Jahr 2019 gemäß den ihnen vorliegenden Informationen verzeichnet (aufgeschlüsselt nach den einzelnen Monaten)?*
- *Wie stellt sich die Flüchtlingssituation an der slowenischen Grenze sowie an der kroatischen Grenze gemäß Ihrem Ressort vorliegenden Informationen derzeit dar?*
- *Rechnen die slowenischen und die kroatischen Behörden mit einem Anstieg der Anzahl an illegalen Grenzübertritten bzw. illegalen Grenzübertrittversuchen im Jahr 2020 bzw. wie stellen sich die diesbezüglichen Beurteilungen der beiden Länder gemäß Ihrem Ressort vorliegenden Informationen konkret dar?*
- *Wenn Ihrem Ressort zur Beantwortung dieser Fragen keine umfassenden Informationen vorliegen, warum ist dies der Fall und wie wird diese nicht zufriedenstellende Situation bereinigt?*

Die Beantwortung dieser Fragen fällt nicht in den Vollzugsbereich des Bundesministeriums für Inneres.

Darüber hinaus unterliegen Meinungen und Einschätzungen nicht dem parlamentarischen Interpellationsrecht.

Zur Frage 5:

- *Wie viele Aufgriffe von illegalen Migranten gab es im Jahr 2019 an der steirischen Grenze (aufgeschlüsselt nach den einzelnen Monaten)?*

Gesamtaufgriffe illegaler Migranten im Bundesland Steiermark nach Monaten – 2019													
	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
	80	68	108	96	150	201	171	119	81	116	100	98	1388

Zur Frage 6:

- *In welchen Gemeinden erfolgten die Aufgriffe?*

Aufgriffe werden im jeweiligen politischen Bezirk statistisch erfasst. Im Jahr 2019 erfolgten Aufgriffe in den folgenden politischen Bezirken: Bruck/Mürzzuschlag, Deutschlandsberg, Graz, Graz-Umgebung, Hartberg/Fürstenfeld, Leibnitz, Leoben, Südoststeiermark und Weiz.

Zu den Fragen 7 und 12:

- *Wie viele Grenzübertrittversuche konnten im Jahr 2019 in der Steiermark durch Zurückweisung verhindert werden (aufgeschlüsselt nach den einzelnen Monaten)?*
- *Wie viele Grenzübertrittversuche konnten im Jahr 2019 österreichweit insgesamt durch Zurückweisung verhindert werden (aufgeschlüsselt nach den einzelnen Monaten)?*

Unbeschadet der 12.245 Außerlandesbringungen im Jahre 2019 – inklusive freiwillige Ausreisen und Dublin Überstellungen – erfolgten zusätzlich nachstehende Zurückweisungen:

Zurückweisungen Steiermark aufgeschlüsselt nach Monaten - 2019												
Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
17	12	19	6	8	16	19	7	18	3	18	13	156

Zurückweisungen österreichweit aufgeschlüsselt nach Monaten - 2019												
Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
81	115	206	110	116	91	128	103	148	124	113	138	1473

Zur Frage 8:

- *Wie viele Einsatzkräfte wurden im Jahr 2019 zur Sicherung der steirischen Grenze eingesetzt (aufgeschlüsselt nach den einzelnen Monaten)?*

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
GPI Flughafen Graz (EU Außengrenze)	43	42	42	44	42	43	41	41	42	42	42	41
Sicherung AUT-SLO (Binnengrenze)	74	80	110	77	76	93	88	87	85	87	87	90

Zur Frage 9:

- *Wie viele Einsatzkräfte sind derzeit mit der Sicherung der steirischen Grenze beschäftigt?*

Im Bereich der Landespolizeidirektion Steiermark waren mit Stichtag 22. Jänner 2020, 94 Einsatzkräfte der Fremden-und Grenzpolizeilichen Abteilung mit polizeilichen Kontrollen an der Binnengrenze eingesetzt.

Zusätzlich waren mit Stichtag 22. Jänner 2020 insgesamt 41 Einsatzkräfte für die Außengrenzkontrolle am Flughafen Graz zuständig.

Es stehen 165 Soldaten des Militärkommandos der Steiermark für einen Assistenzeinsatz an der steirischen Grenze zur Verfügung. Der tatsächliche Einsatz hängt von der jeweiligen Situation ab und gestaltet sich flexibel.

Zur Frage 10:

- *Wie viele Personen wurden im Jahr 2019 in der Steiermark wegen des Verdachts von Schlepperei angezeigt bzw. festgenommen (aufgeschlüsselt nach den einzelnen Monaten)?*

Gesamtaufgriffe von Schlepper im Bundesland Steiermark nach Monaten - 2019												
Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
0	1	2	0	6	6	6	2	2	0	5	2	32

Zur Frage 11:

- *Wie viele Aufgriffe von illegalen Migranten gab es im Jahr 2019 österreichweit insgesamt (aufgeschlüsselt nach den einzelnen Monaten)?*

Gesamtaufgriffe illegaler Migranten im Bundesgebiet nach Monaten - 2019												
Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
1414	1359	1653	1488	1659	1467	1860	1687	1416	1680	1647	1832	19162

Zur Frage 13:

- *Wie viele Einsatzkräfte wurden im Jahr 2019 zur Sicherung der österreichischen Grenze insgesamt eingesetzt (aufgeschlüsselt nach den einzelnen Monaten)?*

Im Jahr 2019 standen insgesamt 1785 Exekutivbedienstete der der Fremden- und Grenzpolizeilichen Einheit PUMA zur Verfügung. Monatliche Personalschwankungen wurden nicht einberechnet. Von einer monatlichen Aufschlüsselung wurde aufgrund des damit verbundenen unverhältnismäßig hohen Verwaltungsaufwandes Abstand genommen.

Zur Frage 14:

- *Wie viele Einsatzkräfte sind derzeit mit der Sicherung der österreichischen Grenze insgesamt beschäftigt?*

Die Sicherung der österreichischen Grenze erfolgt durch Exekutivbedienstete der Fremden und Grenzpolizeilichen Einheit PUMA. Mit Stichtag 22. Jänner 2020 stehen bundesweit 1.785 Bedienstete zur Grenz- und Grenzraumüberwachung zur Verfügung.

Zur Frage 15:

- *Wie viele Personen wurden im Jahr 2019 österreichweit wegen des Verdachts von Schlepperei angezeigt bzw. festgenommen (aufgeschlüsselt nach den einzelnen Monaten)?*

Gesamtaufgriffe von Schleppern im Bundesgebiet nach Monaten - 2019												
Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Gesamt
9	17	18	12	18	16	28	18	22	22	20	25	225

Zu den Fragen 16 bis 18:

- *Gibt es Pläne, den Personaleinsatz zur Sicherung der österreichischen Grenze in den kommenden Monaten zu erhöhen?*
- *Wenn ja, wie stellen sich diese Pläne konkret dar, etwa was die Verteilung des zusätzlichen Personals auf die einzelnen Bundesländer betrifft?*

- *Wenn nein, warum sehen Sie dazu keine Notwendigkeit?*

Die Migrationslage an den europäischen und österreichischen Grenzen wird laufend beobachtet, analysiert und im Bedarfsfall werden erforderliche Maßnahmen gesetzt. Aufgrund der ständigen Lagebeobachtung wird der Kräfteeinsatz an der österreichischen Binnengrenze und an den internationalen Flughäfen (Außengrenzen) laufend an den jeweiligen aktuellen Bedarf angepasst.

Zur Frage 19 bis 21:

- *Wird seitens Ihres Ressorts mit einem Anstieg an illegalen Grenzübertritten bzw. illegalen Grenzübertrittversuchen im Jahr 2020 und inwiefern werden hierfür Vorbereitungen getroffen?*
- *Wenn ja, worauf gründet sich diese Annahme, mit welcher Anzahl an illegalen Migranten wird im Jahr 2020 gerechnet und welche zusätzlichen Maßnahmen sind derzeit konkret für die einzelnen Bundesländer zur Sicherung der österreichischen Grenze geplant?*
- *Wenn nein, worauf gründet sich diese Annahme, mit welcher Anzahl an illegalen Migranten wird im Jahr 2020 gerechnet und sind derzeit trotz eines nicht erwarteten Anstiegs an Migrantenströmen für die einzelnen Bundesländer zusätzliche Maßnahmen zur Sicherung der österreichischen Grenze geplant bzw. wie stellen sich diese Pläne für die jeweiligen Bundesländer konkret dar?*

Meinungen und Einschätzungen unterliegen nicht dem parlamentarischen Interpellationsrechtes. Die Migrationslage wird laufend beobachtet, analysiert und die jeweiligen erforderlichen Maßnahmen im Anlassfall gesetzt.

Zu den Fragen 22 bis 24:

- *Gibt es in Ihrem Ressort Studien, wie sich eine Aufkündigung des Flüchtlingspakets der Europäischen Union mit der Türkei auf die Fluchtbewegungen Richtung Europa und insbesondere Richtung Österreich auswirken würde?*
- *Wenn ja, wie würde sich ein solches Szenario laut diesen Studien auf die Asylsituation in Österreich kurz-, mittel- und langfristig auswirken, insbesondere hinsichtlich der potentiellen Anzahl an illegalen Migranten, den zusätzlich erforderlichen Grenzschutzmaßnahmen, den Kosten zur Bewältigung einer derartigen Flüchtlingswelle etc.?*
- *Wenn es keine derartigen Studien gibt, warum ist dies der Fall und wie wird diese nicht zufriedenstellende Situation bereinigt?*

Nein. Es handelt sich um eine gesamteuropäische Angelegenheit, zu diesem Zweck findet auf europäischer Ebene in den dafür vorgesehenen Gremien ein regelmäßiger Austausch statt.

Zu den Fragen 25 und 26:

- *Wie hoch wird die Wahrscheinlichkeit einer Aufkündigung des Flüchtlingspakts der Europäischen Union mit der Türkei von Ihrem Ressort bewertet?*
- *Worauf gründet sich diese Einschätzung?*

Meinungen und Einschätzungen unterliegen nicht dem parlamentarischen Interpellationsrecht.

Karl Nehammer, MSc

